Wir sind Kirche trauert um Annegret Laakmann



Am Abend des 5. November 2026 ist Annegret Laakmann nach längerer schwerer Krankheit verstorben.

Einige von uns kannten sie noch aus der *Initiative Kirche von unten.* Annegret – immer tatkräftig unterstützt von ihrem Mann Heiner – war Mitorganisatorin des KirchenVolksBegehrens 1995 und danach entscheidend am Aufbau der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* beteiligt. Besonders erwähnenswert sind auch Ihre unschätzbaren Verdienste Ende der 1990er Jahre für den Aufbau des Vereins "Frauenwürde e.V." zur Schwangerschaftskonfliktberatung sowie ab 2002 des Nottelefons („Zypresse“) für Betroffene sexualisierter Gewalt. Bis Ende 2014 war sie rührige Referentin der KirchenVolksBewegung.

Schon im Jahr 1987 gründete sie zusammen mit weiteren Frauen die Initiative „Maria von Magdala“, die sich bundesweit für die Zulassung von Frauen zu allen kirchlichen Ämtern und Chancengleichheit von Theologinnen einsetzte. Annegret war auch Mitorganisatorin der internationalen Bewegung für die Ordination von Frauen, der „Aktion Lila Stola“. Am 21. Februar 2018 hat Annegret Laakmann die Verdienstmedaille des Bundespräsidenten erhalten. Wir sind sehr traurig und behalten sie und ihr Wirken in sehr dankbarer Erinnerung.

Die Trauerfeier wird am 20. oder 21. November 2026 in Haltern stattfinden.

Kondolenzadresse bei *Wir sind Kirche*: weisner@wir-sind-kirche.de Wir leiten das dan an die Famlie weiter.

Zuletzt geändert am 09.11.2026